

Sanierung Bad Cannstatt 20 -Hallschlag-

"Stadtteile mit besonderem Entwicklungsbedarf - Die Soziale Stadt"

## Bürgergremium Zukunft Hallschlag

48. Treffen, 7. Oktober 2019, 18.00 Uhr, Generationenhaus

Teilnehmer/innen: 6 Personen Bürgergremium Hallschlag

Amt für Stadtplanung und Stadterneuerung: Frau Rotter

Stadtteilmanagement Hallschlag: Herr Böhler, Herr Bohne

### 1 Begrüßung

- ▶ Herr Böhler begrüßt die Teilnehmenden des Bürgergremiums, zum letzten Protokoll gibt es keine Anmerkungen.
- ▶ Es sind 3 Vertreterinnen und Vertreter der Projekt- und Themengruppen anwesend (zzgl. 1 Stimme Stadtteilmanagement). Das Bürgergremium ist nicht beschlussfähig.

### 2 Verfügungsfonds

- ▶ Für das Jahr 2019 stehen 2.100 € im Verfügungsfonds. Zudem sind noch über 1.000 € Restmittel aus den Vorjahren vorhanden.
- ▶ **Aufstellung Weihnachtsbaum mit Weihnachtsbeleuchtung (Stadtteilmanagement)**

In der Beteiligung zur Umgestaltung des Altenburgplatzes wurde die Montage einer Bodenhülse und eines Stromanschlusses vorgeschlagen, um einen Weihnachtsbaum aufstellen zu können. Der Vorschlag konnte realisiert werden. Die Rahmenbedingungen für die Aufstellung eines Weihnachtsbaums sind vorhanden. Das Team Zukunft Hallschlag möchte auf dem fast fertiggestellten neuen Altenburgplatz nun den ersten großen Weihnachtsbaum inklusive Beleuchtung installieren und die Aufstellung mit einem Adventsumtrunk feiern.

Anmerkung: Weihnachtsbaum gab es bereits einige Male. Der Standort musste mehrfach gewechselt werden. Jetzt feste Bodenhülse in Auftrag.

Anmerkung: In Vergangenheit gab es zur Faschingszeit einen Narrenbaum am Hattinger Platz. Eventuell wäre die Bodenhülse auch dafür nutzbar.

Anmerkung: Die Erstanschaffung für die Beleuchtung kann durch den Verfügungsfonds finanziert und langfristig genutzt werden. Baumaufstellung ist größter Kostenpunkt. Alternativ eventuell THW, Freiwillige Feuerwehr anfragen oder Sponsoring durch MPE/Mateco
- ▶ **Weihnachtsmarkt am Forum 376 (Mobile Jugendarbeit)**

Der Wintermarkt im Hallschlag ist getragen von der Idee in der Vorweihnachtszeit einen temporären Treffpunkt am Mehrgenerationenhaus zu schaffen. Die logische Erweiterung des Nachbarschaftszentrums im Zuge des Projektes Soziale Stadt wertet mit weiteren sozialen Angeboten und einer bewohnerfreundlichen Öffnung das bisherige Konzept auf. Die Bewohner des Stadtteils sollen nun schrittweise zum Beispiel mit dem Wintermarkt in das Haus eingeladen werden. Gleichzeitig machen die Akteure des Hauses und andere soziale Einrichtungen und Initiativen auf sich aufmerksam. Die Idee wurde in der Vergangenheit gut angenommen und lenkt die Aufmerksamkeit auf das Zentrum. Noch ausstehend ist die Zusage der Stadt den Gehweg "Am Römerkastell" mit nutzen zu können. Für eine Weihnachtsmannaktion, Technik und Werbung müssen noch Angebote eingeholt werden (200-300 €). Elternbeiräte sind schon zum Wintermarkt eingeladen.

Anmerkung: Evtl. wäre Live-Musik noch schön. Posaunenchor Bad-Cannstatt oder Musikverein / Frau Böhler von der Musikschule anfragen.
- ▶ **Infotafeln zur Römischen Geschichte (Maibaumverein).**

Am Hattinger Platz sollen in der Nähe des Brunnens 1 – 2 Geschichtstafeln aufgestellt werden. Darstellung eines Teils der Ausgrabungen sowohl bildlich, grafisch als auch textlich an der derzeitigen Baustelle Ecke Düsseldorfer-/Essener Straße. Darstellung der Ausgrabungen Ecke Hallschlag am Römerkastell. Fertigung eines Panoramabildes für das gesamte

Gebiet nördlich des Kastelles einschließlich Wohnhäuser, Kaufmannshäuser, Gräberfelder, Töpfereien, Straßen Richtung Walheim, Richtung Pforzheim und Mainz.

Standortfrage noch offen: Evtl. in der Nähe vom Brunnen (Nähe zum tatsächlichen Ausgrabungsort) oder im Römerkastell. Frau Rotter hakt von Seiten der Stadt bei MKM nach. Positiver Nebeneffekt wäre hier die Akzeptanz gegenüber der Gestaltung des Exerzierplatzes. Anmerkung: Eventuell eher nach Fertigstellung des Platzes Tafeln aufstellen – bessere Eingliederung in Platzgestaltung.

Anmerkung: Zeitplanung langfristig! Tafeln an Weingärten haben beispielsweise sehr lange gedauert.

Anmerkung: Auch der Verein Pro-Alt-Cannstatt könnte als Antragsteller auftreten. Maibaumverein finanziert bereits an anderen Stellen in Bad Cannstatt Tafeln.

► **Idee: Ausstellung zur römischen Geschichte im Generationenhaus (PG Geschichte)**

Es gibt im 3. OG des Bezirksrathauses Botnang eine kleine Dauerausstellung mit dem Titel "Die Römer in und um Botnang" mit Originalfundstücken aus der Umgebung Botnangs und Leihgaben des Landesmuseums Württemberg. Die Ausstellung wurde vom Bezirksbeirat und dem AK Heimatgeschichte Botnang unterstützt.

Eine ähnliche Ausstellung wäre im Foyer des Generationenhauses Hallschlag (Am Römerkastell 69) vorstellbar. Vorteile dieser Lösung wären: Einige Funde aus der Römerzeit am Hallschlag könnten nahe ihren Fundorten präsentiert werden, was schon lange der Wunsch vieler Hallschlag-Bewohnerinnen und -Bewohner ist. Das Generationenhaus könnte durch die Ausstellung seinen Bekanntheitsgrad steigern und auf Dauer auch Menschen erreichen, die sonst nicht in diese Einrichtung kommen.

Anmerkung: Aufwand gering: 1 Tischvitrine (Glas) und 3-5 gehängte Banner (je nach dem, wie viel Platz). Kosten entstehen für Leinwände und Vitrine (evtl. auch beziehbar über Pro-Alt-Cannstatt, Stadtpalais).

Variante zur "Dauerausstellung": Über begrenzten Zeitraum in einem festen Raum im Generationenhaus auszustellen. Anmerkung: Ab 13. November findet Sonderausstellung im Rathaus Bad Cannstatt zur römischen Geschichte und des Römerkastells statt, somit wären Texte und Objekte vorhanden. Frau Birbalta überlegt zu Möglichkeiten der Ausstellung, Herr Bohne bringt es in den Hausrat ein.

### 3 Rahmenplan Hallschlag

- Das 2009/10 mit breit angelegter Bürgerbeteiligung entstandene Freiraumkonzept ist weitgehend umgesetzt. Für die städtebauliche Entwicklung des Hallschlag in den kommenden 10 bis 15 Jahren wurde mit der Entwicklung eines neuen Rahmenplans begonnen. Mit der Aufgabe wurde eine Arbeitsgemeinschaft aus ORplan, lohrberg stadtdlandschaftsarchitektur und R+T Verkehrsplanung GmbH beauftragt. Seit Anfang des Jahres haben sie den Stadtteil insgesamt analysiert, Teilbereiche vertieft betrachtet und einen ersten Entwurf des Rahmenplans erarbeitet.
- In einer Planungswerkstatt am 21. September wurde der Entwurf den Bürgerinnen und Bürgern vorgestellt und Fragen zur Entwicklung des Quartiers diskutiert.
- Im Fokus stand unter anderem der Teilbereich "Auf der Steig", für den der aktuelle Entwurf des Rahmenplans vorsieht, diesen weitgehend autofrei und als grüne Achse mit Park-Charakter zu gestalten.
- Die Dokumentation der Veranstaltung wird an das Protokoll angehängt und findet sich auch unter [http://www.zukunft-hallschlag.de/files/WeeberPartner\\_Rahmenplan\\_Hallschlag\\_Dokumentation\\_Plaungswerkstatt.pdf](http://www.zukunft-hallschlag.de/files/WeeberPartner_Rahmenplan_Hallschlag_Dokumentation_Plaungswerkstatt.pdf)
- Bei Interesse können die Dokumentation und Planunterlagen auch einzelnen Einrichtungen zur Verfügung gestellt werden, falls diese im Rahmen Ihrer Arbeit mit ihrer Zielgruppe Anregungen zum Rahmenplan sammeln möchten. Anfragen an per Mail oder Telefon an das Stadtteilmanagement.
- Die Ergebnisse werden auch im HAK vorgestellt.

- ▶ Rückmeldungen zum Rahmenplan und wichtige Themen, die mitaufgenommen werden sollten, können weiterhin per Mail an das Stadtteilmanagement oder über das Beteiligungsportal der Stadt Stuttgart eingereicht werden. Der Link dazu lautet: <https://www.stuttgart-meine-stadt.de/content/bbv/details/350/phase/597/#teilnehmen>
- ▶ Anmerkung aus dem Gremium: Hundebesitzern fehlt es an Flächen, v.a. zum Freilaufen! Teilweise würden sie auf die Bolzplätze im Travertinpark ausweichen. Eine Idee wäre ein "Hundespielplatz". Mathias Klotzbücher ist für dieses Thema ein guter Ansprechpartner und Multiplikator.

#### **4 Aktuelles aus dem Generationenhaus**

##### **Stadtteil- und Familienzentrums, AWO Begegnungs- und Servicezentrum**

- ▶ Regelmäßige Angebote im Generationenhaus:
  - Eltern-Kind-Café dienstags 10.00-11.30
  - Willkommensfrühstück 4x im Jahr sonntags. (nächster Termin: 31. März)
  - Backen im Stadtteil 1x pro Monat. (erster Termin: 29. März ab 11.00 Uhr)
  - Nachhaltig im Hallschlag – alle zwei Monate Projekttreffen. Förderung durch die Stiftung BW wurde leider abgelehnt.
  - Mittagstisch Montag bis Freitag von 11.30 bis 13.00 Uhr
  - Cafeteria Montag bis Freitag von 14.00-17.30
  - Generationen Frühstück jeden 2. Dienstag im Monat (nächster Termin 9. April)
  - Nähcafé mit Bianca Jahnke jeden letzten Donnerstag im Monat um 14.30 Uhr. Ausnahme: Kein Termin im März, dafür im April zwei Termine (4. April und 25. April)
  - Spielerunde für Brett- und Würfelspiele jeden Mittwoch 13.00-14.00 Uhr
  - Café Memory Gedächtnistraining jeden Montag 13.00-15.00 Uhr
- ▶ Infotheke ist seit März Montag-Freitag nahezu durchgehend von verschiedenen Akteuren im Stadtteil besetzt.
- ▶ Am 1. Oktober hat ein Treffen zur Öffentlichkeitsarbeit stattgefunden. Ziel ist es, eine gemeinsame Homepage für das Forum 376 entwickeln zu lassen. Außerdem sollen die Programme von AWO und Kinderhaus in ein gemeinsames Format gebracht und ein einheitlicher Info-Flyer erstellt werden.
- ▶ Es wurden in den letzten Monaten viele neue Angebote ausprobiert. Insgesamt gibt es mittlerweile mehr Angebote, gerade auch für Familien. Weitere Ideen sind herzlich willkommen.
- ▶ Klar wurde, dass Angebote vorher mit den Bewohnerinnen und Bewohnern abgestimmt werden müssen, da sich manche durch die Lautstärke der Angebote gestört fühlen.
- ▶ Die Zahl der Ehrenamtlichen ist weiter gestiegen, dies sind meist Frauen aus dem Stadtteil.

#### **5 Infos aus den Themen und Projektgruppen**

##### **TG 1 Wohnen, Wohnumfeld und öffentlicher Raum**

- ▶ Altenburger Platz: Infotafeln werden immer noch bearbeitet, Eröffnung danach offiziell mit Namensgebung
- ▶ Anmerkung Herr Busch: Ist der Travertin der Sitzblöcke am Altenburgplatz aus Cannstatt? Frau Rotter klärt dies.

##### **TG 2 Soziales und kulturelles Miteinander**

- ▶ Die 20. Ausgabe Hallo Hallschlag ist am 1. November erschienen.
- ▶ Der Stadtteilkalender für den Hallschlag ist online! Jede und jeder kann hier Termine eintragen, die für die Menschen im Hallschlag interessant sind: [kalender.zukunft-hallschlag.de/](http://kalender.zukunft-hallschlag.de/) Die Einträge werden vom Team des Stadtteilmanagements freigeschaltet
- ▶ Am 20. September hat der Tag der Kinderrechte stattgefunden, der von einem Team aus dem HAK organisiert wurde. Auf dem Platz vor dem Rewe im Römerkastell waren zahlreiche Einrichtungen mit Ständen vertreten, an denen zu den Kinder- und Jugendrechten informiert wurde. Die Veranstaltung war ein großer Erfolg und wurde sehr gut besucht. Das Stadtteil-

management hat einen Stand zum "Recht auf Beteiligung und Gehör" organisiert, an welchem die Kinder und Jugendlichen ihre Lieblingsorte im Hallschlag markiert haben.

- ▶ Am 5. Dezember wird nachmittags der Weihnachtsbaum auf dem Altenburger Platz aufgestellt. Genauere Infos kommen rechtzeitig.

### **TG 3 Bildung und Gesundheit**

- ▶ Die Bücherecke hat noch keinen neuen Raum oder Träger gefunden und ist zurzeit im Keller des Generationenhauses untergebracht.

## **6 Sonstiges / Termine**

- ▶ Der nächste Termin für das Bürgergremium wird per Mail bekanntgegeben.
- ▶ Verfügungsfondsansträge können bei Bedarf auch jederzeit per E-Mail eingereicht werden. Die Beschlussfassung erfolgt dann per E-Mail. Ein Abfluss der Verfügungsfondsmittel bis zum Jahresende soll so gewährleistet werden, auch wenn das Bürgergremium erst 2020 wieder tagt.
- ▶ Termine und Infos s. auch [www.zukunft-hallschlag.de](http://www.zukunft-hallschlag.de)

### Anlagen

Dokumentation Planungswerkstatt